

# DIE TOOM SELBSTBAU-IDEE



Strandkorb „Möwe“

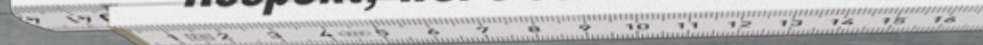
Ausgabe

03/2018



**toom**

Respekt, wer's selber macht.



## Materialliste

- 1 Baudielen (lange Seitenbretter), 40x200 mm, 1.700 mm, 4 St.
- 2 Baudielen (kurze Seitenbretter), 40x200 mm, 1.490 mm, 4 St.
- 3 Baudielen (Bankbretter), 40x200 mm, 1.160 mm, 5 St.
- 4 Baudielen (Bankbretter), 40x200 mm, 1.160 mm, 3 St.
- 5 Baudielen (Hockerseiten), 40x200 mm, 400 mm, 4 St.
- 6 Baudielen (Hockerflächen), 40x200 mm, 400 mm, 4 St.
- 7 Baudiele (Tisch), 40x200 mm, 200 mm, 1 St.
- 8 Glattkantbretter (Seitenverbinder), 18x100 mm, 824 mm, 6 St.
- 9 Glattkantbretter (breite Dachbretter), 18x100 mm, 1.240 mm, 18 St.
- 10 Glattkantbretter (schmale Dachbretter), 18x60 mm, 1.240 mm, 6 St.
- 11 Rahmen, gehobelt, Fichte/Tanne (Kufen), 44x44 mm, 400 mm, 4 St.
- 12 Rahmen, gehobelt, Fichte/Tanne (Halteleisten), 44x44 mm, 358 mm, 2 St.
- 13 Rahmen, gehobelt, Fichte/Tanne (Halteleisten), 44x44 mm, 550 mm, 2 St.
- 14 Rahmen, gehobelt, Fichte/Tanne (Halteleisten), 44x44 mm, 355 mm, 2 St.
- 15 Rahmen, gehobelt, Fichte/Tanne (Halteleisten), 44x44 mm, 158 mm, 2 St.
- 16 Edelstahlschrauben, 4x45 mm, 144 St.
- 17 Edelstahlschrauben, 4,5x70 mm, 80 St.
- 18 toom 2in1 Buntlack (hellgrau), 750 ml, 2 St.
- 19 Bitumen-Biberschwanz-Dachschindeln, ziegelrot, 1 Paket
- 20 Dachpappennägel, 1 Paket
- 21 Spezialkleber für Dachschindeln, 1 St.
- 22 Rollo, ≤ 1.160 mm, 1 St. zzgl. 3,5x16er-Senkkopfschrauben, 6 St.

## Werkzeug

Zollstock, Bandmaß, Bleistift, Zirkel, Hammer, Akkuschrauber, 5-mm-Holzbohrer, Kegelsenker, Schiene und Cutter, Stichsäge, Kurvensägeblatt, grobes und feines Schleifpapier, Schleifkork, Pinsel, Lackwanne, Arbeitshandschuhe, Kartuschenpresse

## Hinweis

Da wir nicht garantieren können, dass alle benötigten Materialien jederzeit in Ihrem toom Baumarkt zur Verfügung stehen, erkundigen Sie sich doch einfach vorher telefonisch in Ihrem Markt. Beim Bearbeiten dieses Projektes sollte Ihnen eine zweite Person zur Hand gehen. Beim Verschrauben zweier Holzteile muss das Holzteil, durch das zuerst geschraubt wird, immer vorgebohrt werden! Verwenden Sie einen Bohrer, der größer ist als der Schraubendurchmesser. Bearbeiten Sie die Bohrlöcher mit einem Kegelsenker, sodass die Schraubenköpfe später bündig abschließen. Alle Maßangaben in Millimetern. Alle mit „x“ gekennzeichneten Maße teilen Sie gleichmäßig auf. Beim Bohren legen Sie am besten immer ein Restholz unter, damit das Holz auf der Unterseite nicht ausreißt. Stellen Sie den Strandkorb auf einem waagerechten, geraden Untergrund auf. Weil Massivholz „arbeitet“ ist es normal, wenn Bretter etwas schmaler sind als das angegebene Maß. Verwenden Sie ein 1.200 mm breites Rollo (22) und kürzen dieses auf die entsprechende Breite (max. 1.160 mm). Zum Schutz vor Blaufäule empfehlen wir das Holz entsprechend zu grundieren. Die toom Baumarkt GmbH schließt für Fehlgebrauch sowie fehlerhafte Montage jede Haftung aus.

## Schwierigkeitsgrad

Bauzeit: 9 Stunden

Leicht

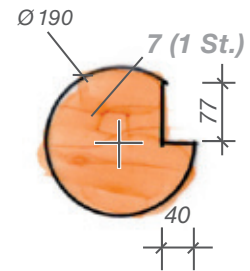
**Mittel**

Anspruchsvoll

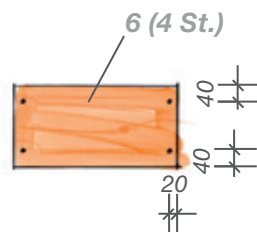
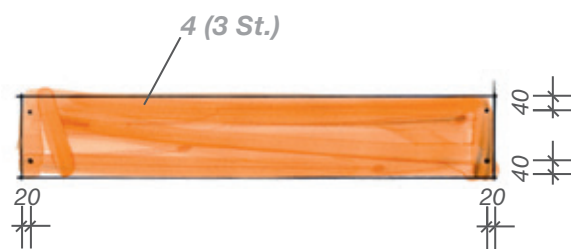
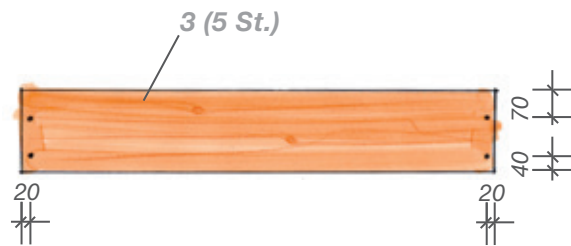
# Anleitung

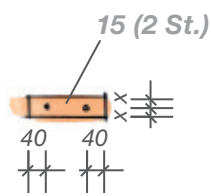
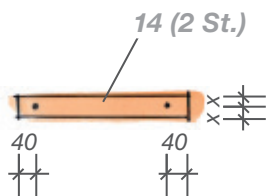
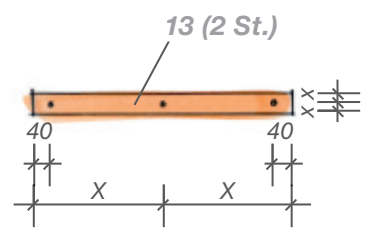
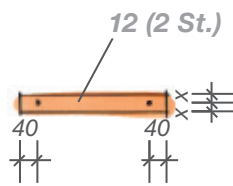
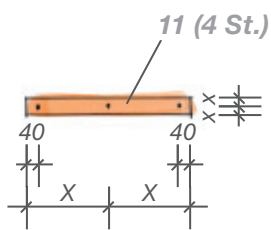
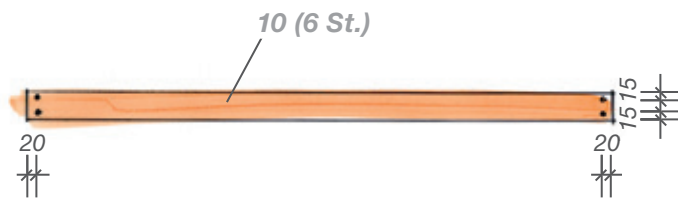
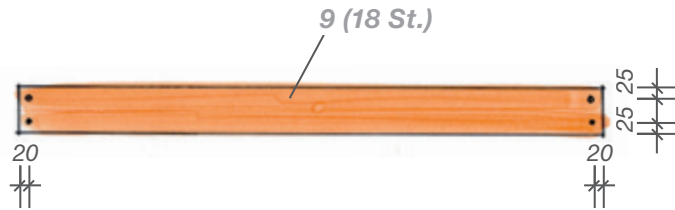
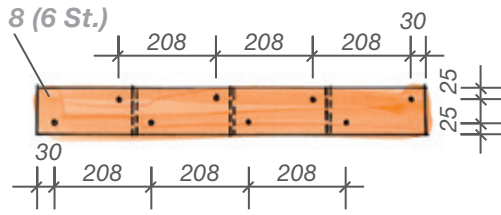
**1.** Lassen Sie sich alle Baudielen (1-7), Glattkantbretter (8-10) und Rahmen (11-15) in Ihrem toom Baumarkt auf die in der Materialliste angegebenen Maße zurechtschneiden.

**2.** Um den Tisch (7) herzustellen, zeichnen Sie auf der Baudiele (7) einen Kreis mit einem Durchmesser von 190 mm auf. Markieren Sie wie angegeben eine Ecke mit den Abmessungen  $40 \times 77$  mm. Sägen Sie den Tisch mit einer Stichsäge und einem scharfen Kurvensägeblatt aus. Runden Sie anschließend alle Kanten großzügig mit grobem Schleifpapier ab.



**3.** Bohren Sie nun alle folgenden abgebildeten Einzelteile (3, 4, 6 und 8-15) an den angegebenen Stellen mit einem 5-mm-Holzbohrer vor. Runden Sie die Kanten aller Teile (1-15) großzügig mit grobem Schleifpapier ab.

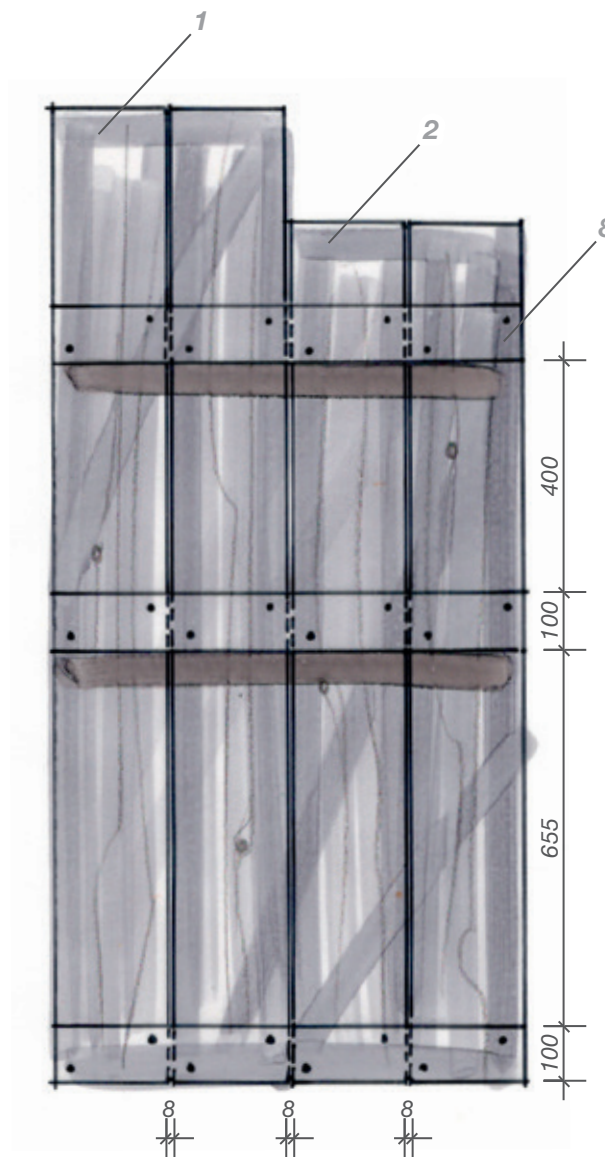




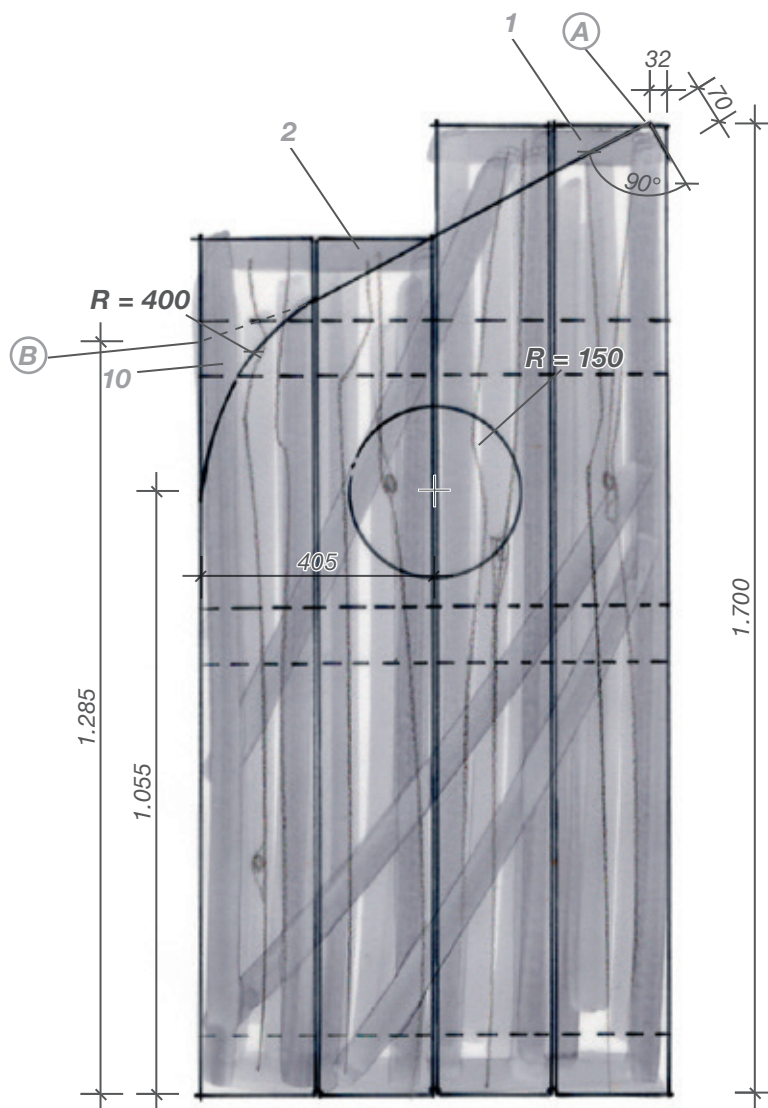
**4.** Lackieren Sie nun alle vorbereiteten Teile (1-15) mit dem toom 2in1 Buntlack. Nach dem Trocknen schleifen Sie alle Teile mit feinem Schleifpapier glatt und tragen den Lack ein zweites Mal auf.

**5.** Beginnen Sie jetzt mit dem Zusammenbau. Hierzu legen Sie wie abgebildet zwei der langen Seitenbretter (1) und zwei der kurzen Seitenbretter (2) nebeneinander und positionieren die Seitenverbinder (8) wie abgebildet hierauf. Zwischen allen Seitenbrettern (1 und 2) lassen Sie jeweils einen Abstand von 8 mm, damit das Massivholz später arbeiten kann. Befestigen Sie die Seitenverbinder (8) mit den 4 × 45er-Edelstahlschrauben (16) wie abgebildet auf den Seitenbrettern (1 und 2).

Spiegelverkehrt stellen Sie auf die gleiche Weise die zweite Seitenwand her.



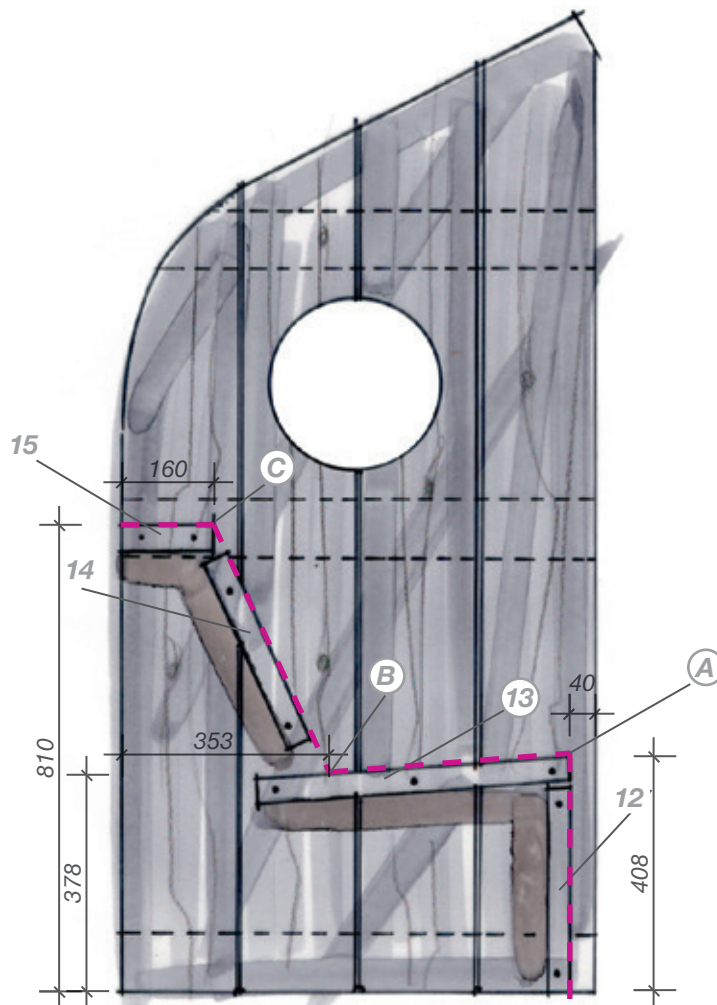
- 6.** Zeichnen Sie nun den Verlauf der Dachschräge auf. Hierzu markieren Sie an der Oberkante des vorderen langen Seitenbretts (1) einen Punkt (A) mit einem Abstand von 32 mm zur Vorderkante. An der Hinterkante des kurzen Seitenbretts (2) markieren Sie von unten gemessen einen Punkt (B) mit einem Abstand von 1.285 mm. Verbinden Sie diese beiden Punkte mit einem Strich, um den Verlauf der Dachschräge zu erhalten. Nun zeichnen Sie den Dachbogen mit einem Radius von 400 mm auf. Der Mittelpunkt hierfür befindet sich ungefähr in der Mitte des runden Fensters. An der Vorderkante der Seitenwand zeichnen Sie rechtwinklig zur Dachschräge eine Linie mit einer Länge von 70 mm auf. Hier wird später ein breites Dachbrett (9) montiert. Zwischen dem oberen und mittleren Seitenverbinder (8) zeichnen Sie dann ein Fenster mit einem Durchmesser von 300 mm auf. Ganz nach Belieben können Sie das Fenster auch weglassen oder nur in eine der beiden Seitenwände sägen. Sägen Sie dann das Fenster und die Dachschräge mit einer Stichsäge und einem scharfen Kurvensägeblatt aus. Runden Sie die Schnittkanten mit grobem Schleifpapier ab und tragen hier den toom 2in1 Buntlack auf. Diesen Arbeitsschritt führen Sie an beiden Seitenwänden aus.



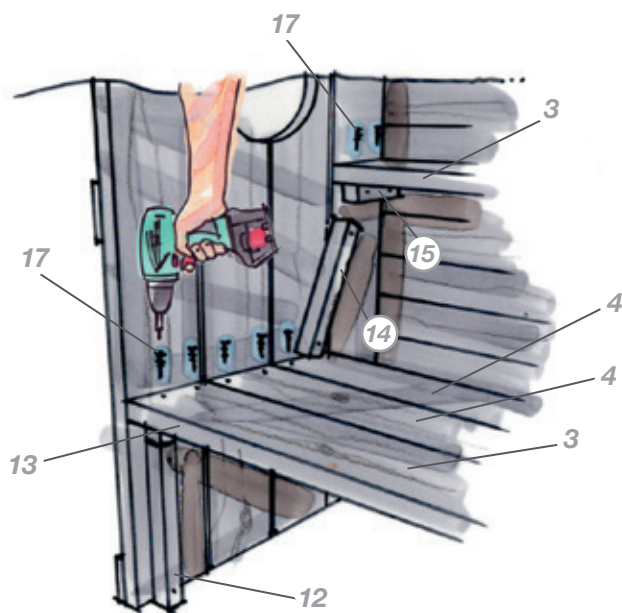
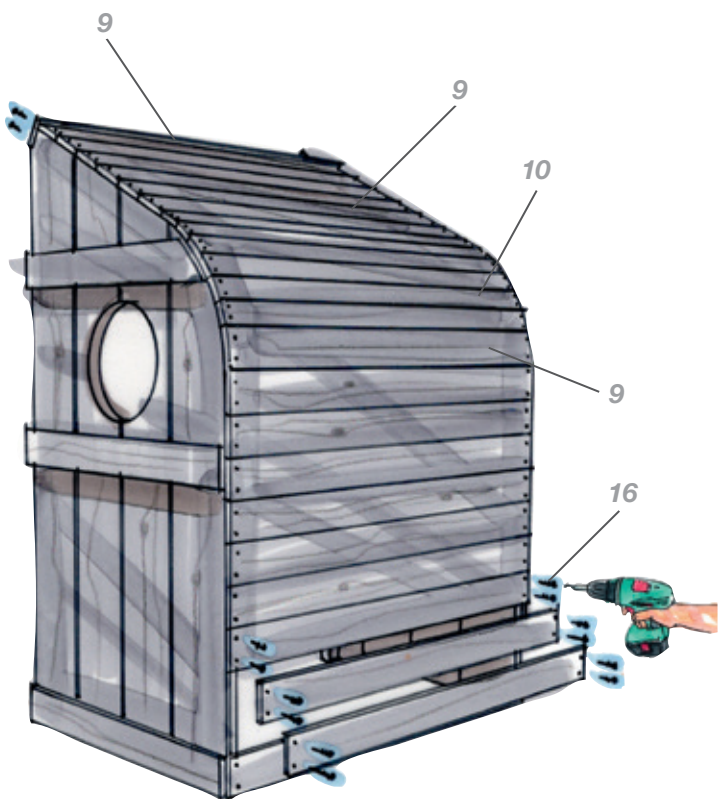
### **Tipp:**

Um die Radien aufzuzeichnen, verwenden Sie eine Schnur, in der Sie im Abstand der angegebenen Radien Schlaufen einknoten. Dann stecken Sie in das Zentrum des Bogens einen Nagel und ziehen den Bogen, indem Sie in die andere Schlaufe einen Bleistift einstecken.

- 7.** Auf den Innenseiten der Seitenwände zeichnen Sie jetzt die Position der Halteleisten (12-15) auf. Hierzu markieren Sie zunächst die drei angegebenen Punkte (A, B und C) und verbinden diese Punkte mit Hilfe einer geraden Leiste. Befestigen Sie jetzt die Halteleisten (12-15) indem Sie diese mit den  $4,5 \times 70$ er-Edelstahlschrauben (17) an den Innenseiten der Seitenwände fest-schrauben. Beginnen Sie hierbei mit der Halteleiste (12). Diese wird im Abstand von 40 mm zur Vorderkante der langen Seitenbretter (1) befestigt. Mit der Vorderkante der Halteleiste (12) bündig abschließend befestigen Sie die Halteleiste (13). Legen Sie diese auf der Unterseite der markierten Linie an. Danach befestigen Sie die Halteleiste (15) an den angegebenen Positionen. Zwischen den Halteleisten (13 und 15) schrauben Sie die Halteleiste (14) an.

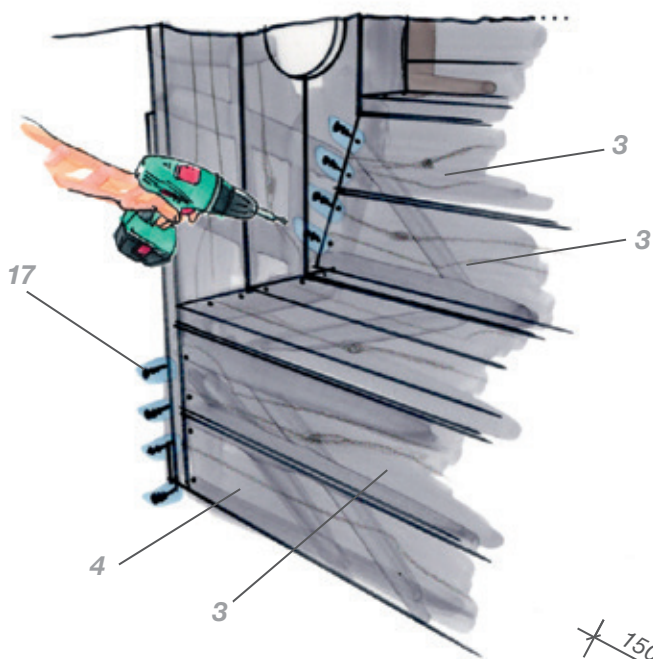


- 8.** Nun beginnen Sie mit dem Zusammenbau. Richten Sie die beiden Seitenwände aus und schrauben Sie die Dachbretter (9 und 10) mit den 4 x 45er-Edelstahlschrauben (16) so auf, dass diese an den Seiten bündig mit den Seitenbrettern (1 und 2) abschließen. Beginnen Sie an der Oberkante mit einem breiten Dachbrett (9) und schrauben dieses an der Vorderkante fest. Bis zum Beginn der Rundung schrauben Sie weitere breite Dachbretter (9) auf. Im Verlauf der Rundung verwenden Sie die schmalen Seitenbretter (10). Auf der Rückseite montieren Sie wieder die breiten Dachbretter (9). Lassen Sie zwischen den einzelnen Brettern ein wenig Abstand, damit das Holz arbeiten kann. Verteilen Sie die Bretter gleichmäßig, sodass sie an der Unterkante mit einem ganzen breiten Dachbrett (9) enden. Zum Schluss schrauben Sie oben an der Vorderkante der langen Seitenbretter (1) ebenfalls ein breites Dachbrett (9) an. Dieses steht etwa 10 mm nach oben über.



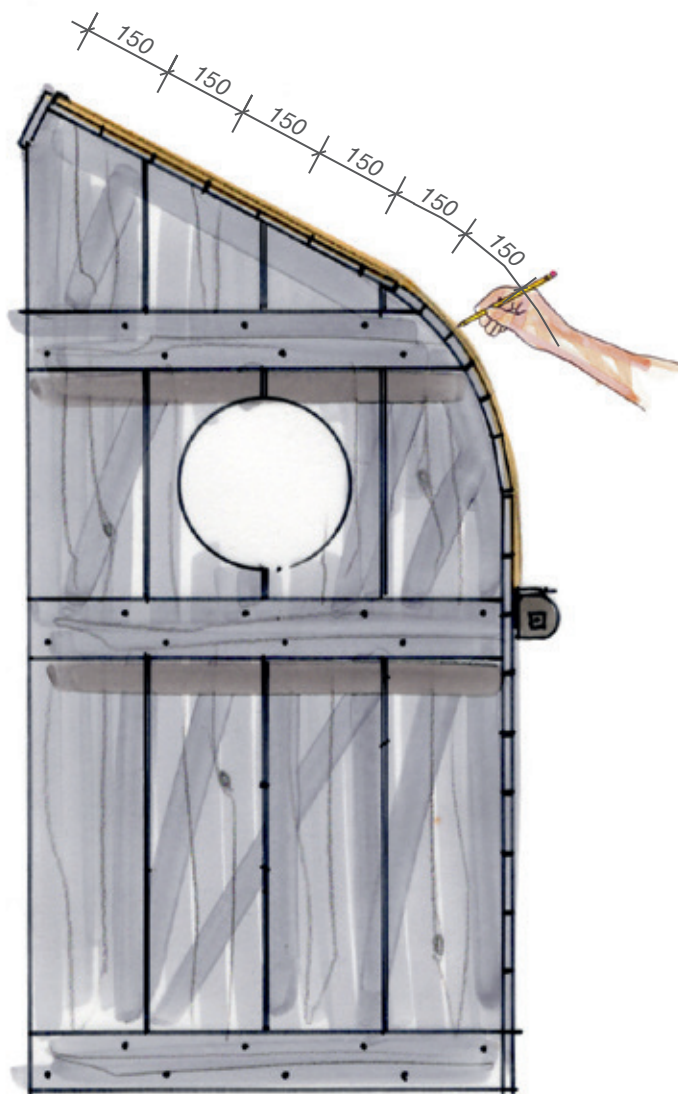
- 9.** Nun schrauben Sie die Bankbretter (3 und 4) mit den 4,5 x 70er-Edelstahlschrauben (17) auf die Halteleisten (12-15). Lassen Sie zwischen den Bankbrettern einen kleinen Abstand, damit das Holz später arbeiten kann. Beginnen Sie mit der Sitzfläche. Hier verwenden Sie wie abgebildet zwei Bankbretter (4) und ein Bankbrett (3) (drehen Sie das Bankbrett (3) so, dass sich das Bohrloch mit dem großen Abstand zum Rand vorne befindet). Außerdem befestigen Sie ein Bankbrett (3) auf den oberen Halteleisten (15).



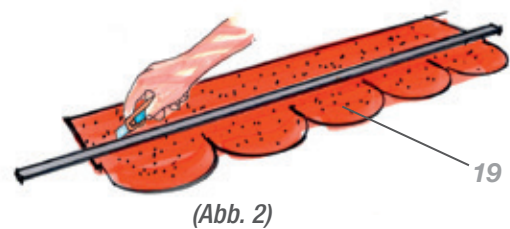
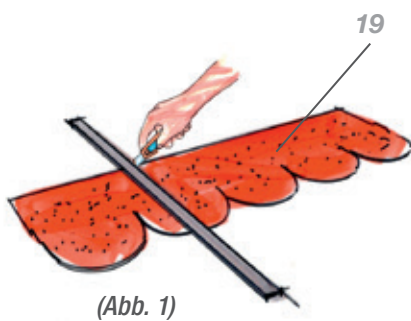
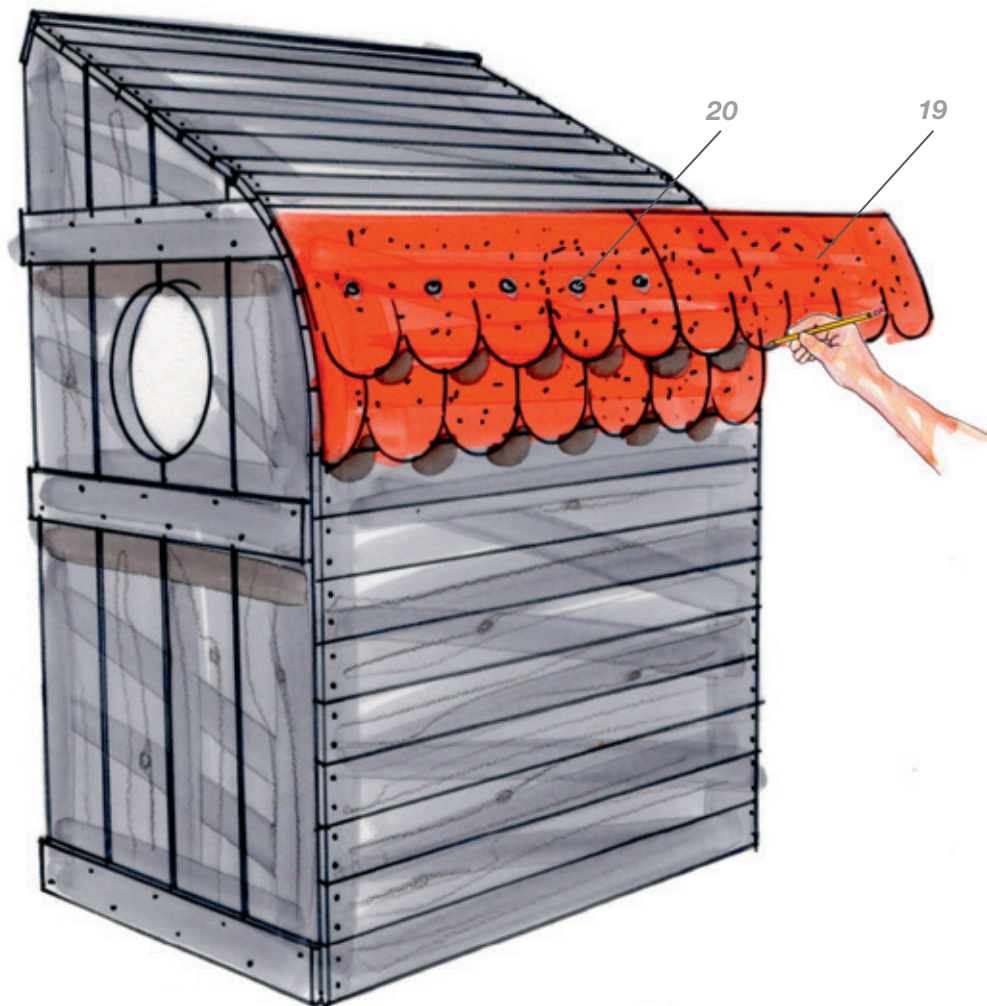


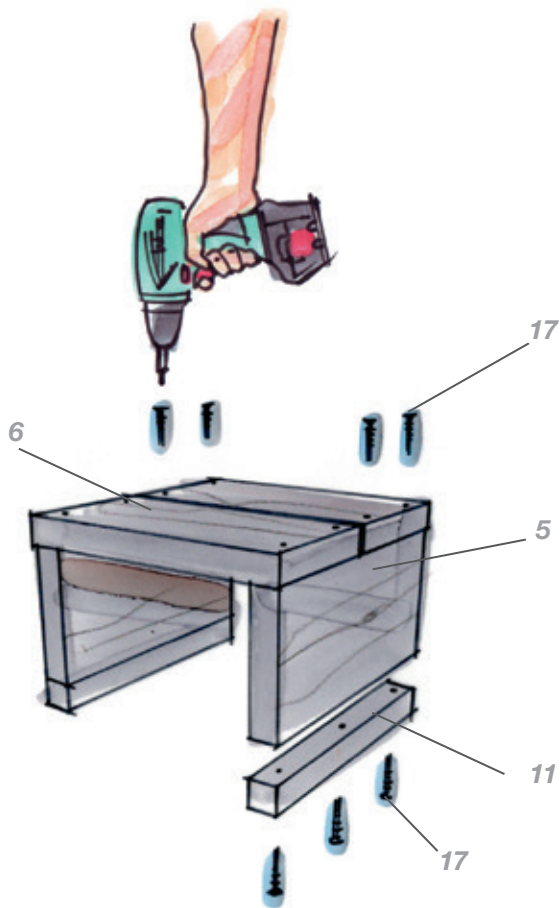
**10.** Als Nächstes befestigen Sie die restlichen Bankbretter (3 und 4). Entnehmen Sie die Position und Ausrichtung der nebenstehenden Zeichnung. Lassen Sie auch hier zwischen den einzelnen Bankbrettern einen kleinen Abstand, damit das Holz arbeiten kann.

**11.** Um im nächsten Schritt die Dachschindeln (19) montieren zu können, nehmen Sie ein Maßband und markieren auf den Dachbrettern (9 und 10) 6 Punkte mit einem Abstand von 150 mm. Legen Sie hierzu das Maßband am Ende des oberen Dachbrettes (9) an.



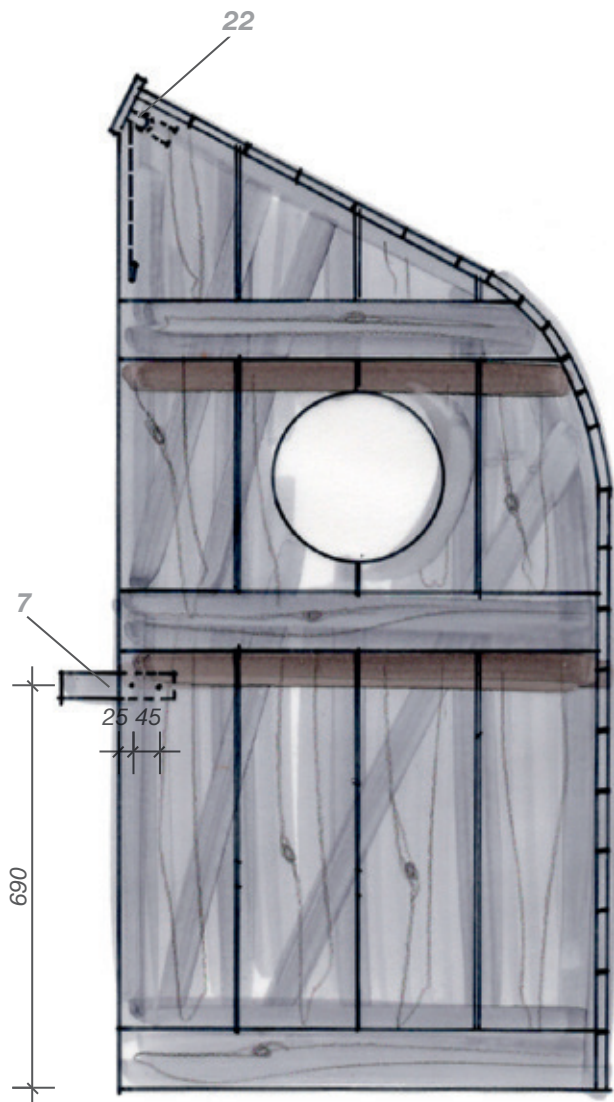
- 12.** Befestigen Sie jetzt die erste Reihe Dachschindeln (19) an der Unterkante der letzten Markierung. Schneiden Sie die Dachschindeln seitlich an den Enden der Dachbretter (9 und 10) gerade mit einem Cutter ab (Abb.1). Tragen Sie den Spezialkleber (21) auf der Rückseite auf und nageln Sie die Dachschindeln (19) mit den Dachpappennägeln (20) auf. Achten Sie darauf, dass Sie die Dachschindeln (19) jeweils im Versatz montieren, d. h., legen Sie einmal eine ganze Dachschindel (19) links und im nächsten Schritt einmal rechts an und schneiden dann das noch fehlende Stück entsprechend passend zurecht. Die letzte Reihe der Dachschindeln (19) schneiden Sie wie abgebildet (Abb. 2) ab und nageln sie fest.



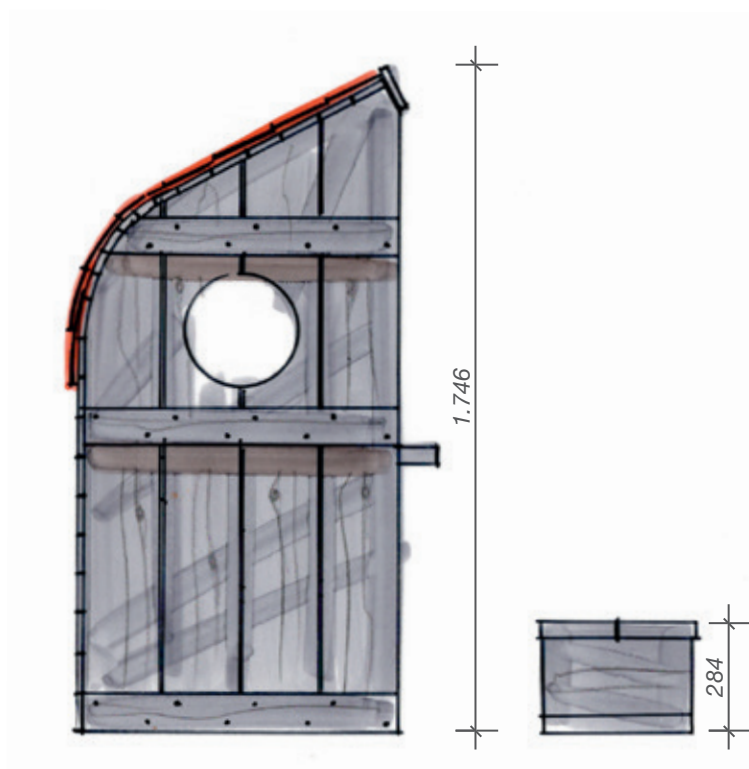
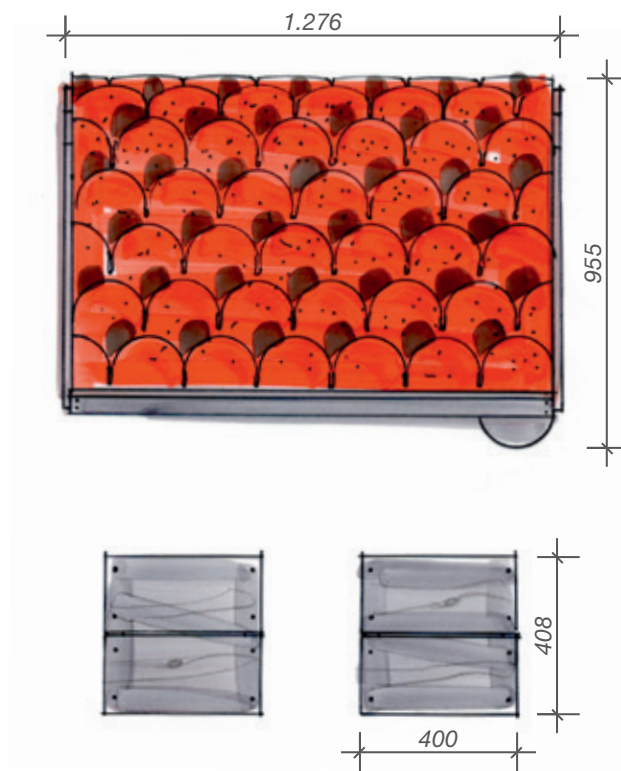


- 13.** Verschrauben Sie nun die beiden Hocker. Hierzu befestigen Sie die beiden Hockerflächen (6) wie abgebildet auf den beiden Hockerseiten (5). Verwenden Sie hierzu die 4,5x70er-Edelstahlschrauben (17). Anschließend befestigen Sie unter den Hockerseiten (5) die Kufen (11) ebenfalls mit den 4,5x70er-Edelstahlschrauben (17).

- 14.** Zum Schluss befestigen Sie den Tisch (7) an der gewünschten Seitenwand. Schrauben Sie diesen von außen durch eines der langen Seitenbretter (1). Verwenden Sie hierzu die 4,5x70er-Edelstahlschrauben (17). Denken Sie daran, an dieser Stelle mit einem 5-mm-Bohrer vorzubohren. Wenn Sie möchten, können Sie jetzt noch ein Rollo (22) am oberen Dachbrett (9) befestigen.



**Fertig!**



**Weitere Selbstbau-Ideen finden Sie unter:**  
**[toom.de/kreativwerkstatt](http://toom.de/kreativwerkstatt)**